

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern**

Band (Jahr): - **(1847)**

Heft 95-96

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

MITTHEILUNGEN
DER
NATURFORSCHENDEN GESELLSCHAFT
IN BERN.

Nr. 95 u. 96.

Ausgegeben den 17. April 1847.

**R. Wolf, über die in Bern sichtbare
ringförmige Sonnenfinsterniss vom 9.
October 1847.**

Am Morgen des 9. Octobers 1847 wird für Bern eine ringförmige Sonnenfinsterniss eintreten, deren Verlauf durch folgende wahre Sonnenzeiten dargestellt ist:

Anfang der Finsterniss überhaupt	6h 54' 53''
Anfang der ringförmigen Finsterniss	8 12 33
Mitte der Finsterniss	8 16 4
Ende der ringförmigen Finsterniss	8 19 37
Ende der Finsterniss überhaupt	9 37 16

Eine nach mittlerer Sonnenzeit gehende Uhr wird dieselben Erscheinungen um 12' 30'' früher zeigen. Die Berührungsradien des Ein- und Austrittes bilden mit dem Declinationskreise des Sonnenmittelpunktes die Winkel

$$\alpha = 294^{\circ} \quad \beta = 111^{\circ}$$